

RÖHRBORN LLP | RECHTSANWÄLTE + Destouchestrasse 4 + 80803 Munchen

Per E-Mail An Herrn Denis Defreyne RÖHRBORN LLP | RECHTSANWALTE

DR. CHRISTIAN FOLDENAUER Fachanwalt für Arbeitsrecht

T: +49 89 809 902 900 F: +49 89 809 902 999 M: +49 178 777 19 74

E: christian.foldenauer@roehrborn.com

Deutsche Bank

IBAN: DE64 7007 0024 0013 6903 00

BIC: DEUTDEDBMUC

WWW.ROEHRBORN.COM

München, 03.07.2019

UNISER ZEICHEN Movinga GmbH ./. Denis Defreyne

BETREFF Abmahnung und Unterlassungserklärung

Sehr geehrter Herr Defreyne,

hiermit zeigen wir an, dass wir die rechtlichen Interessen der Movinga GmbH, Im Schultheiss Quartier, Perleberger Str. 42, 10559 Berlin (nachfolgend "Mandantin") vertreten. Ordnungsgemäße Bevollmächtigung wird anwaltlich versichert.

Auf der Arbeitgeber-Bewertungswebsite www.glassdoor.de haben Sie am 14.06.2019 unter der Überschrift "Software Developer" über Ihren Vorgesetzten, den Chief Technology Officer (CTO) der Movinga GmbH, Herrn Matias Bonet, folgendes behauptet:

- "CTO Matias Bonet made inappropriate comments/jokes towards female coworkers."
- "He does not believe that gender inequality is an issue."
- "Another principle of the CTO is supposedly "honesty and work ethics" which is also a lie."
- "He has insulted and humiliated people in front of the entire tech department when they ask him an honest question."
- "There is a code of conduct in place, and CTO Matias behavior violates the code of conduct."



Ferner haben Sie auf der Arbeitgeber-Bewertungswebsite www.glassdoor.de am 14.06.2019 unter der Überschrift "Software Developer" im unmittelbaren Zusammenhang mit den vorgenannten Behauptungen bzgl. Herrn Bonet (Ihr Vorgesetzter als Chief Technical Officer (CTO)), über Finn Age Hänsel (Chief Executive Officer (CEO) der Movinga GmbH bis 31.05.2019) und Florian Blaschke (CFO und seit 01.06.2019 zudem auch CEO der Movinga GmbH) folgendes behauptet:

"CEO Finn Age Hansel and COO Florian Blaschke condone and support his atrocious behavior"

Außerdem haben Sie auf der Onlineplattform www.twitter.com am 18.06.2019 über das Verhalten von Herrn Bonet folgendes behauptet:

- "It blatantly violates the code of conduct."
- "He insults and humiliates people in front of the entire tech department."

Ferner haben Sie auf der Onlineplattform www.twitter.com am 18.06.2019 bezogen auf Herrn Bonet folgendes behauptet:

"Since he started, 8 people have left or were laid off, of which 7 women."

Vorgenannte Behauptungen sind rechtswidrig. Sie stellen unwahre Tatsachenbehauptungen dar.

Durch die Behauptungen wird die Movinga GmbH in ihrem Unternehmenspersönlichkeitsrecht und ihrem Recht am Unternehmen verletzt und wird der Kredit der Movinga GmbH gefährdet. Sie sind auch aus Ihrer arbeitsvertraglichen Treue-, Loyalitäts- und Rücksichtnahmepflicht Ihrem Arbeitgeber gegenüber verpflichtet, derartige Behauptungen zu unterlassen. Wir weisen in diesem Zusammenhang u.a. auch auf § 2 Satz 2 des zwischen der Movinga GmbH und Ihnen geschlossenen Aufhebungsvertrages hin, in dem Sie sich ausdrücklich verpflichtet haben, negative Äußerungen über die Movinga GmbH zu unterlassen.

Zur Beseitigung der Wiederholungsgefahr und zur Vermeidung gerichtlicher Schritte haben wir Sie aufzufordern, die als Anlage beigefügte strafbewehrte Unterlassungs- und Verpflichtungserklärung bis spätestens 09.07.2019 – hier eingehend – unterzeichnet zurückzusenden. Eine Vorabübermittlung per Telefax oder E-Mail an die in diesem Schreiben genannten Kontaktdaten ist zur Fristwahrung ausreichend, sofern das Original unverzüglich, spätestens jedoch bis 11.07.2019 – hier eingehend –, nachgereicht wird.

Aus dem Anspruch unserer Mandantin auf Unterlassung oben genannter Behauptungen resultiert Ihre Verpflichtung zur Löschung oben genannter Behauptungen auf den Webseiten, auf denen die Behauptungen aufgestellt wurden. Wir fordern Sie entsprechend zur **Löschung** der oben genannten Behauptungen auf. Die Löschung liegt in Ihrem eigenen Interesse.

Movinga GmbH / Defreyne Seite 2 | 4



Die Geltendmachung weitergehender Ansprüche, insbesondere auf Auskunft, Schadenersatz und Geldentschädigung bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Christian Foldenauer Rechtsanwalt

Movinga GmbH / Defreyne Seite 3 | 4



Unterlassungs- und Verpflichtungserklärung

Hiermit verpflichtet sich

Herr Denis Defreyne, geboren am 06.12.1970

gegenüber

Movinga GmbH, Im Schultheiss Quartier, Perleberger Str. 42, 10559 Berlin

1. es bei Vermeidung einer für jeden Fall der zukünftigen Zuwiderhandlung zu zahlenden Vertragsstrafe, deren Höhe von der Movinga GmbH nach billigem Ermessen festzusetzen und im Streitfall vom zuständigen Gericht zu überprüfen ist, zu unterlassen, wörtlich oder sinngemäß die nachfolgenden Behauptungen aufzustellen und/oder zu verbreiten und/oder aufstellen und/oder verbreiten zu lassen:

- CTO Matias Bonet machte unangemessene Kommentare/Witze gegenüber weiblichen Mitarbeitern.
- CTO Matias Bonet hat vor der gesamten Technikabteilung Leute beleidigt und gedemütigt, wenn sie ihm eine ehrliche Frage gestellt haben.
- Es gibt einen Code of Conduct bei der Movinga GmbH, und das Verhalten von CTO Matias Bonet verstößt gegen den Code of Conduct.
- Herr Finn Age Hänsel und Herr Florian Blaschke dulden und unterstützen das schreckliche Verhalten von Matias Bonet.
- Seit CTO Matias Bonet bei der Movinga GmbH angefangen hat zu arbeiten, sind 8 Personen gegangen oder wurden entlassen, davon 7 Frauen.
- CTO Matias Bonet glaubt nicht, dass die Ungleichheit von Geschlechtern ein Problem ist.
- Es ist eine Lüge, dass CTO Matias Bonet Ehrlichkeit und Arbeitsmoral als Wert sieht und versteht.

2. der Movinga GmbH sämtliche Schäden zu ersetzen, die ihr aufgrund der in Ziffer 1. beschriebenen Verletzungshandlungen entstanden sind und/oder künftig entstehen werden.

Ort, Datum

Unterschrift Denis Defreyne

Movinga GmbH / Defreyne